

17.06.2023

UTC VKB Bank Vorchdorf 2 – 0
TC Generali Bad Goisern 1 9



Als haushoher Favorit fuhren die „Generali Löwen“ nach Vorchdorf und es stellte sich nur die Frage, wie hoch der Erfolg ausfallen würde. Die Gastgeber hatten vorgeschlagen bereits um 12 Uhr mit den Matches zu beginnen. Das wurde von den Goiserern auch angenommen und es begannen die Spiele 1, 3 und 4 bei leicht bewölktem Himmel und

24 Grad.

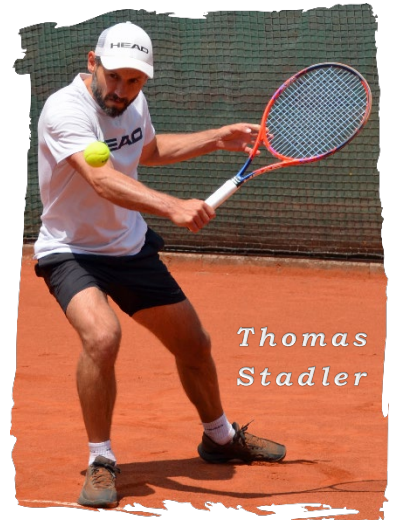
Werner Deseife (ITN 4,0) konnte heute erstmals zu Beginn spielen und bekam es mit dem 37-jährigen Christoph Landershammer



Werner
Deseife

(ITN 5,6) zu tun. Nachdem der Goiserer diese Woche bereits bei den 55+ und 45+ (Bad Mitterndorf) Mannschaften im Einsatz war, musste er heute zum dritten Mal innerhalb von vier Tagen sein Können beweisen. Zu Beginn des Matches bemerkte man noch die Müdigkeit, die in seinen Knochen steckte und der Vorchdorfer konnte sich eine 3:1 Führung erarbeiten. Danach übernahm Deseife aber das Kommando und sicherte sich den ersten Satz mit 6:3. Der Klassenunterschied war hier einfach zu groß und dem „Goiserer Löwen“ reichte eine solide Leistung um auch den zweiten Durchgang mit 6:3 für sich zu verbuchen. Landershammer konnte zwar zeitweise sehr gut mitspielen, war am Ende aber ohne Chance.

Ebenfalls um 12 Uhr begann Thomas Stadler (ITN 4,9), der auf den 36 Jahre alten Michael Kamesberger (ITN 6,1) traf. Auch in diesem Spiel merkte man den Klassenunterschied sehr schnell und der Vorchdorfer war mit dem sicheren Grundlinienspiel des Goiserer's völlig überfordert. Am Ende reichte es nur für zwei Games, denn Stadler zeigte einmal mehr eine sehr solide Leistung und gewann dieses Match mit 6:2 und 6:0. Dabei musste er bei weitem nicht an seine Grenzen gehen und es reichte den Ball einfach nur im Spiel zu halten.



Thomas
Stadler

Nun fehlte nur mehr das dritte Auftaktmatch zwischen Lukas Putz (ITN 5,5) und dem 21-jährigen Christoph Maier (ITN 6,3). Auch hier zeigte sich das gleiche Bild wie in den beiden anderen Begegnungen. Putz war der klar bessere Spieler und konnte dieses Spiel kontrollieren, ohne dabei auch nur annähernd an seine Leistungsgrenzen gehen zu müssen. Am Ende stand hier ein klarer 6:3 und 6:2 Erfolg für den Goiserer auf dem Spielbericht. Damit stand es wie erwartet 3:0 für die „Goiserer Löwen“ nach den ersten drei Begegnungen.

Danach folgten die restlichen drei Einzel, in denen die Goiserer Spieler ebenfalls zu favorisieren waren. Auf Position zwei bekam es Dominic Grill (ITN 4,6) mit Hannes Lindorfer (ITN 5,8) zu tun. Auch Grill hatte zunächst überhaupt keine Probleme und gewann den ersten Satz im Schnelldurchgang mit 6:1. Im zweiten Satz verlor der Goiserer aber die Konzentration und begann viele unerzwungene Fehler zu machen. Lindorfer, der über extrem schnelle Beine verfügte, versuchte jeden Ball zu erlaufen und im Spiel zu halten. Das gelang ihm sehr gut und der zweite Satz verlief lange Zeit sehr ausgeglichen. In der entscheidenden Phase behielt Grill aber einen kühlen Kopf und gewann den zweiten Satz mit 6:4. „Ich kann mit solchen Schupfern einfach nichts anfangen“ war nach dem Spiel sein kurzes Resümee. Am Ende zählt aber nur das Ergebnis und die spielerische Leistung speziell im ersten Satz war in Ordnung.



Lukas
Putz



Dominic
Grill

Auf Position fünf gab es mit Jörg Hemetzberger (ITN 5,8) einen weiteren Debütanten in der Mannschaft. Der Seniorenspieler versuchte dem 26-jährigen Markus Altmanninger (ITN 7,8) zu zeigen, dass Reife und Erfahrung genau so erfolgreich sein können als jugendliche Kraft und Schnelligkeit. Dieses Vorhaben gelang dem „Goiserer Löwen“ sehr gut und dem Vorchdorfer wurden sehr bald seine Grenzen aufgezeigt. Hemetzberger beeindruckte durch seine schnellen Rück- und Vorhandschläge, mit denen Altmanninger überhaupt nichts anzufangen wusste. Zu schnell kamen die Bälle auf ihn zu und er war oft zu spät und wurde zu Fehlern gezwungen. Am Ende setzte sich Hemetzberger überraschend klar mit 6:2 und 6:1 durch und zeigte dabei eine enorm starke Leistung.

Nun fehlte nur noch die Partie zwischen Jonas Kometter (ITN 7,8) und dem 25 Jahre alten Christoph Eigner (ITN 8,7). Kometter, der in den letzten Wochen sehr starke Leistungen in der zweiten Mannschaft zeigte, bekam nach dem Spiel in Bad Ischl nun neuerlich die Gelegenheit, sich in der ersten Mannschaft zu bewähren. Diese Aufgabe löste er bravourös und zeigte eine Klasseleistung auf dem Platz. Speziell im ersten Satz spielte der junge Goiserer fast fehlerlos und erteilte seinem Gegenüber mit 6:1 fast die Höchststrafe. Dabei beeindruckte Kometter mit fast fehlerlosem Grundlinientennis, an dem der Vorchdorfer fast verzweifelte. Im zweiten Satz konnte Kometter das hohe Niveau nicht ganz halten und Eigner gelang es, in dieser Phase besser mitzuhalten und das Spiel ausgeglichener zu gestalten. In der Entscheidung war der „Goiserer Löwe“ aber wieder der bessere Spieler und sicherte sich den zweiten Durchgang mit 6:4. Damit stand es nach den Einzeln 6:0 und die Doppel sollten nur mehr reine Formsache werden.

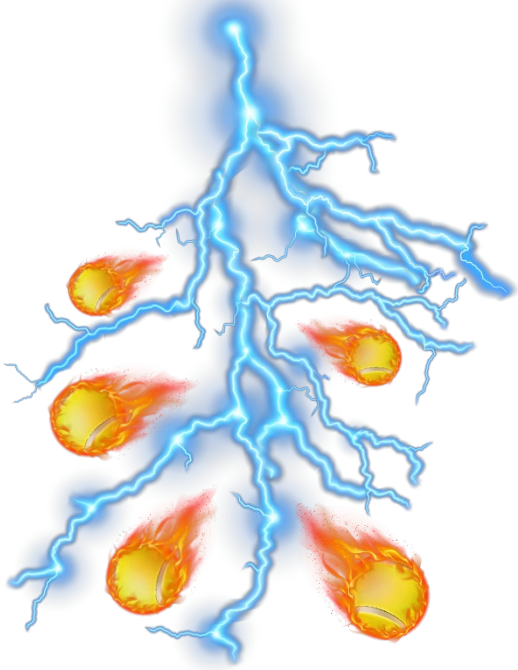


Diese Prognose trat dann auch ein und die ersten beiden Doppel konnten schnell und sicher gewonnen werden. Deseife W./Hemetzberger J. setzten sich gegen Landershammer Ch./Austaller B. mit 6:0 und 6:2 durch, während Stadler Th./Putz L. über Lindorfer H./Altmanninger M. mit 6:1 und 6:2 triumphierten. Dagegen verlief das dritte Doppel zwischen Grill D./Kometter J. und Maier Ch./Eigner Ch. extrem spannend. Das Goiserer Duo begann zwar sehr stark und konnte sich den ersten Satz mit 6:2 sichern, aber danach gelang es den Vorchdorfern das Spiel zu drehen. Die Beiden konnten den zweiten Durchgang mit 6:4 für sich zu entscheiden und erzwangen dadurch eine Entscheidung in einem Champions-Tie-Break. In diesem konnten Grill/Kometter wieder an die starke Leistung des ersten Satzes anschließen und zeigten fehlerloses Tennis. Eine rasche 7:0 Führung war die Folge, die sich die „Goiserer Löwen“ nicht mehr nehmen ließen. Am Ende wurde dieses Tie-Break mit 10:3 gewonnen und der 9:0 Erfolg über die Vorchdorfer Mannschaft war Realität. Damit wurde der dritte Platz in der Tabelle gefestigt, wie im nachfolgenden Bild zu sehen ist.

Lions Sportnews 18.06.2023

#	Mannschaft	SP	Punkte
1	SPG Micheldorf / Klaus 1	6	17:1
2	UTC Gmunden 1	5	15:0
3	TC Generali Bad Goisern 1	5	12:3
4	TC Traunkirchen 1	5	6:9
5	Tennis-SPG Bad Ischl 3	5	6:9
6	SPG Ebensee 1	5	5:10
7	UTC VKB-Bank Vorchdorf 2	6	5:13
8	TC Gmunden 1903 2	5	3:12
9	Tennis Aurachkirchen 2	6	3:15





Goisern
denn auf Blitz
folgt Donner